

# Wohnpark Zippendorf: Bisher kein weiterer Fall

Nachdem ein 84-Jähriger der Pflegeeinrichtung positiv auf das Coronavirus getestet wurde, steht eine ganze Station unter Quarantäne

**ZIPPENDORF** Auch am Montagmorgen sind im „Wohnpark Zippendorf“ weiterhin 37 Bewohner unter Quarantäne. Doch die Grundstimmung wird eine andere sein als noch am Freitagabend. Am Ende der Woche war ein 84-Jähriger positiv auf das Coronavirus getestet worden, der Symptome der Krankheit aufwies. Stadtverwaltung, Gesundheitsamt und Heimleitung hatten sofort reagiert und die Bewohner der Station unter Quarantäne gestellt und für die 37 Pflegebedürftigen und



24 Mitarbeiter Tests angeordnet. „Unser Gesundheitsamt arbeitet mit Hochdruck an

der Identifizierung der Kontaktpersonen“, sagte Oberbürgermeister **Dr. Rico Badenschier** in seiner Videobotschaft am Freitagabend.

Kaum 24 Stunden später ist der OB deutlich gelassener. Die Testung aller Kontaktpersonen auf der Station des Pflegeheims hat keinen weiteren Infektionsfall ergeben. „Ich

bin sehr erleichtert, dass die Tests vorerst keine weiteren Erkrankungen ergeben ha-

ben“, so Badenschier. Dennoch werde die Heimleitung weitere intensive Schutz- und



**Kein Zutritt:** Vor den Häusern des Wohnparks Zippendorf weisen Schilder auf das Kontaktverbot hin.

FOTO: KABST

Quarantänemaßnahmen ergreifen. Denn die positive Nachricht sei zwar eine Erleichterung, aber noch keine Entwarnung. So gelte für die betroffene Station sowohl ein Aufnahme- als auch ein Verlegungsstopp. Auf der Station seien umfangreiche infektionshygienische Maßnahmen getroffen worden, um eine Weiterverbreitung zu minimieren. Heute sollen die insgesamt 61 Personen aus der Station erneut auf das Virus getestet werden. *seka*

FOTO: KOEPKE  
SSN. S. 7 B-7